

Wolfswanderungen

Mit dem Wolfsberater auf Tour

Eine Region lernt das Leben mit den Wölfen

Wölfe, Grenzgänger sowohl über Ländergrenzen, aber auch über gefühlte Grenzen kommen zurück nach Deutschland, und auch über die Elbe, unseren großen Fluß. In Deutschland gibt es mittlerweile 14 Wolfsrudel, 9 in Sachsen, in Brandenburg zwei & in Sachsen – Anhalt zwei. In Niedersachsen sind inzwischen auch einige Wölfe angekommen, ein Rudel lebt auf dem Truppenübungsplatz Munster, ein Wolfspaar auf dem TÜP Bergen und auch im Wendland gibt es regelmäßig Nachweise für die Anwesenheit von Wölfen.

Die jungen Wölfe begeben sich auf Wanderschaft und suchen neue Territorien um weitere Rudel zu gründen. Darauf bereiten wir uns vor in Deutschland, die EU unterstützt diesen Prozess und unsere Landesregierung in Niedersachsen entwickelte einen Wolfsmanagementplan mit „Wolfsberatern“. Wolfsberater werden ausgebildet, um Hinweisen auf die Anwesenheit von Wölfen nach zu gehen, Wolfsspuren zu finden und zu erkennen. Und auch die Öffentlichkeitsarbeit gehört zu ihren Aufgaben. Denn wir Menschen haben den Wolf hier aktiv ausgerottet. Er ist nicht einfach ausgestorben, sondern vor ca. 150 Jahren ausgerottet, d.h. erschlagen, verbrannt, vergiftet und geschossen worden. Das liegt auch in der Angst der Menschen vor dem „bösen Wolf“ begründet.

Und dem sollen wir es nun einfach erlauben, sich wieder hier bei uns anzusiedeln? Was wird er dann tun? Ist er gefährlich für uns? Sind unsere Ängste begründet?

Mittlerweile ist er sehr gut erforscht worden, der Urahn unseres liebsten Haustieres. Und wir haben gelernt, dass er ein überaus kluges Tier ist und auch ein sehr soziales. Der Familienverband der Wölfe ist eng geknüpft, die älteren Geschwister sorgen für die jüngeren und auch ein Freundschaftsbesuch beim Nachbarrudel gehört zu den sozialen Gepflogenheiten.

Aber das Leben mit den wilden Rückkehrern ist nicht nur einfach. Fast 150 Jahre lang haben wir ohne Wolf gelebt. Was blieb waren Ängste und Vorurteile. Da der Wolf ein geschickter und effektiver Jäger ist, sind Vorsichtsmaßnahmen zu beachten, Schäfer und Landwirte aufzuklären. Mit den Jägern wollen wir uns auseinandersetzen, die natürliche „Jäger“ neben sich dulden müssen. Nur wenn wir Menschen sagen, ja, wir möchten mit einer Natur im Gleichgewicht leben und dazu gehört auch der Wolf, hat er eine Chance bei uns wieder heimisch zu werden.

Das sind die Aufgaben der Wolfsberater. Und einer von ihnen lebt und arbeitet hier im Hotel und heißt Kenny Kenner. Regelmäßig kontrolliert er während seiner Monitoringarbeit den Wald auf Wolfshinweise. Und wer möchte, kann ihn dabei begleiten und mehr über die Wölfe, die hier inzwischen auch angekommen sind und hoffentlich bleiben, erfahren.

Dazu kommt ein Abend mit Lesung und Gespräch zum Thema, denn mittlerweile gibt es viele wunderbare Bücher zu Wolf & Co, die zur Vertiefung des Themas beitragen.

Unsere Wolfspauschale beinhaltet:

3 Übernachtungen im Doppelzimmer Mailage

Bio – Frühstücksbuffet & Lunchpaket

Bio - Abendbuffet – im Wechsel vegetarisch und mit Fleisch oder Fisch

eine geführte Wolfswanderung mit Kenny Kenner

Eine Lesung mit verschiedenen Texten zum Wolf und Gespräch

Viel Platz zum Spielen, ruhigen Sein und freudigen Genießen

im DZ 249,50 € im EZ 294,50 €

Bei Buchung von Montag bis Donnerstag gibt es 10 % Rabatt.

Die Preise verstehen sich jeweils pro Person inkl. MwSt..

Bahnreise ist bis zum Bahnhof Görde möglich, von dort holen wir kostenfrei ab.

So, wir hoffen, dass Sie jetzt richtig Lust haben, bei uns zu wandern sich von uns verwöhnen & begeistern zu lassen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familie Kenner & Team

BIO-Hotel Kenners LandLust Dübbekold 1 29473 Görde

Fon: 0 58 55 – 97 93 00 www.kenners-landlust.de

Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Stand: 2012.

